

5 Beschluss zu Initiativantrag Nr.: 2

10 **Modernisierung der Mitgliederdatenbank (MiDa)**

Die bundesweite internetbasierte Mitgliederdatenbank (MiDa) wird zum bundesverbandlichen Thema erklärt und modernisiert.

15

Zielsetzung

Die Mitgliederdatenbank soll für die teilnehmenden Diözesanverbände – und vor allem für die Anwenderinnen und Anwender in den Pfarreien und den Diözesanstellen – modernisiert und optimiert werden. Dabei sollen bestehende Probleme behoben und ergänzende Tools und Features entwickelt werden.

20

Arbeitsweise

Es wird ein Sachausschuss bestehend aus zwei Männern und zwei Frauen eingerichtet. Die Gruppe wird auf der Bundeskonferenz 2013 gewählt. Sie berichtet auf dem Bundesrat im Herbst und auf der Bundeskonferenz über ihre Ergebnisse.

25

Des Weiteren kann der Sachausschuss mittels eines bundesweiten Treffens oder einer Email-Befragung aller MiDa-Zuständigen der Diözesanverbänden Informationen und Beratung einholen sowie über den aktuellen Stand informieren.

30 **Aufgabenstellung**

Ein Sachausschuss soll sich einen umfassenden Überblick über den derzeitigen Entwicklungsstand verschaffen. Danach soll der Modernisierungs- und Optimierungsbedarf der Mitgliederdatenbank entwickelt werden. Zur Umsetzung der nötigen Maßnahmen darf die Gruppe stellvertretend für den Bundesverband verbindlich mit der Betreiberfirma der Datenbank in Kontakt treten und dieser Aufträge bis zu einem Gesamtvolumen von insgesamt 20.000,00 € erteilen.

35

Kosten

Der Sachausschuss legt auf dem Bundesrat im Herbst 2013 einen Vorschlag zur Finanzierungsbeitragung der DVs vor.

40

Dokumentation / Zeitplanung

Ein erstes Treffen mit der Betreiberfirma soll schnellstmöglich nach der Bundeskonferenz stattfinden. Der Sachausschuss berichtet auf dem Bundesrat im Herbst über die ersten Schritte. Die Zielsetzung soll bis zur Bundeskonferenz 2014 umgesetzt sein. Darüber berichtet der Sachausschuss.

45

50

angenommen

___ Ja-Stimmen

___ Nein-Stimmen

__12__ Enthaltungen

___ Sonstiges: